

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der **Gemeindevertretung Struckum** am Mittwoch, dem 20.07.2016, 20:00 Uhr, in Struckum, "**Landgasthof**", **Hauptstraße 40**

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Andreas Petersen

Gemeindevertreterin

Kirsten Jensen
Wiebke Kühl-Tessin

Gemeindevertreter

Manfred Andresen
Bendix Asmussen
Björn Brodersen
Heinz-Uwe Geertz
Lars Gildemeister
Matthias Jensen
Carsten-Andreas Lorenzen

Protokollführer

Arno Hansen

Zuhörer: keine

Nicht anwesend:

Gemeindevertreterin

Hannelore Mößmer fehlt entschuldigt

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 13.06.2016
- 4 Beratung und Beschlussfassung über eine Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG
- 5 Beratung und Beschlussfassung über die I. Nachtragshaushaltssatzung 2016 der Gemeinde Struckum
- 6 Beratung und Beschlussfassung über das Angebot der Handelsvertretung Gumpert bezügl. Fahrzeugnutzung
- 7 Anträge
- 8 Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil

- 9 Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 10 Personalangelegenheiten

I. Öffentlicher Teil

- 11 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO:
(Eröffnung und Begrüßung)

Bürgermeister Andreas Petersen begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Die Beschlussfähigkeit der Vertretung ist gegeben. Arno Hansen vom Amt Mittleres Nordfriesland wird mit der Protokollführung beauftragt. Es werden keine Einwände gegen Form und Frist der Einladung vorgetragen.

Zu Punkt 2 der TO:
(Einwohnerfragestunde)

Zur Einwohnerfragestunde ergehen keine Anfragen.

Zu Punkt 3 der TO:
(Genehmigung der Niederschrift vom 13.06.2016)

Die Niederschrift zur Sitzung am 13.06.2016 konnte noch nicht fertig gestellt werden.

Zu Punkt 4 der TO:
(Beratung und Beschlussfassung über eine Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG)

Der neueste Informationsstand in Sachen Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG wird an alle Mitglieder der Gemeindevertretung verteilt. Die Kommunen haben, wie bereits in der Sitzung am 13.06.2016 dargestellt, die Möglichkeit, sich über Aktien an der SH Netz AG zu beteiligen. Es wird eine festgelegte Mindestdividende gewährt sowie die Rückgabeoption nach Ablauf der Laufzeit mindestens zum Ankaufspreis. Die Gemeinde Struckum kann 97 Aktien erwerben; nach dem Optionsmodell erweitert bis zu 194 Aktien. Angedacht ist, gemäß Empfehlung des Finanzausschusses eine 100-prozentige Fremdfinanzierung mit einem endfälligen Darlehen, welches nach neuestem Angebot zu 0,14% Zinssatz (f. 5 Jahre Laufzeit) finanziert werden kann. Für die Gemeinde Struckum ist bei der Maximalzahl von 194 Aktien ein jährlicher Ertrag von 23.5148,87 Euro zu erwarten. Innerhalb der Gemeindevertretung wird die Beteiligung in Form des Aktienankaufes ausführlich beraten; auch ablehnende Meinungen werden geäußert. Aufgrund der Garantien wird ein echtes Risiko für die Gemeinde nicht gesehen.

Die Gemeindevertretung beschließt sodann, den Ankauf der Maximalzahl von 194 Aktien als Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG sowie Finanzierung über ein Darlehen.

Ja 9 Nein 1 Enthaltung 0

Zu Punkt 5 der TO:
(Beratung und Beschlussfassung über die I. Nachtragshaushaltssatzung 2016 der Gemeinde Struckum)

Der Finanzausschuss hat getagt, um den I. Nachtragshaushalt aufzustellen, welcher u.a. aufgrund der gewünschten Beteiligung der Gemeinde an der SH Netz AG sowie der dafür geplanten Darlehensaufnahme erforderlich ist.

Der I. Nachtragshaushaltsplan wurde allen Mitgliedern im Vorwege zugestellt.

Es werden die gravierendsten Veränderungen gegenüber dem Haushalt angesprochen und dargestellt. Nachfragen ergeben sich im Weiteren nicht.

Die Gemeindevertretung beschließt sodann die I. Nachtragshaushaltssatzung 2016, die als Anlage dieser Niederschrift beigelegt ist.

Ja 9 Nein 1 Enthaltung 0

Zu Punkt 6 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über das Angebot der Handelsvertretung Gumpert bezügl. Fahrzeugnutzung)

Die Firma Gumpert bietet Gemeinden die Möglichkeit, über Werbung über „Fahrzeugsponsoring“ finanzierte Fahrzeuge zur Nutzung überlassen zu bekommen. Die Gemeinde müsste nur die Unterhaltungskosten (Steuern, Versicherung, Wartung, Inspektion, etc.) tragen. Dazu haben Bürgermeister Petersen und weitere Vertreter an einem Informationsgespräch bei der Amtsverwaltung teilgenommen. Es gibt jedoch keine Garantie bzw. Zusage, dass ausreichend Werbung eingeworben werden kann, um ein Fahrzeug zu finanzieren. Eine solche Fahrzeugnutzung bzw. und die Modalitäten werden kritisch hinterfragt und ausführlich beraten. Es wäre zu klären, wie es sich hinsichtlich des Fahrzeugzustandes im Zeitpunkt der Rückgabe des Fahrzeuges verhält und wie hoch effektiv tatsächlich der Werbungskosten für Firmen sind. Insgesamt wird noch deutliche Informationsbedarf gesehen, der zunächst aufzuklären ist.

Zu Punkt 7 der TO:

(Anträge)

- a) Der Bundesverband Windenergie Schleswig-Holstein plant ein Unterstützerschreiben an Ministerpräsidenten Thorsten Albig mit den Unterschriften von möglichst vielen Bürgermeistern, um die Positionen in Sachen Windkraftnutzung zu unterstützen. Weiterhin ist geplant, in den Schleswig-Holsteinischen Zeitungen Anzeigen zu schalten. Die Gemeinde Struckum spricht sich dafür aus, diese Zeitungsanzeigen mit einem Betrag von bis zu 200 Euro zu unterstützen. Beschluss: 10 Ja-Stimmen
- b) Die bisher gepachtete Pferdekoppel von Christian Petersen ist zum 31.12.2016 gekündigt – zur Wiederverpachtung muss sich die Gemeinde rechtzeitig Gedanken machen.

Zu Punkt 8 der TO:

(Verschiedenes)

- a) Die Feuerwehrsirene bei Familie Jochimsen ist defekt; für eine Reparatur sind ca. 2.000 Euro zu erwarten. Hier muss noch eine nähere Abklärung erfolgen.
- b) Für den neu gestalteten Raum im Gemeindehaus sollen auch neuen Gardinen angeschafft werden.
- c) Die Kirchengemeinde Breklum plant die Erstellung eines Kalenders und bittet um Foto's aus den Gemeinden. Hier wird Karl-Heinz Ketelsen angesprochen.

- d) Termininformation: Volkstrauertag am 13.11.2016 um 14:30 Uhr am Ehrenmal.
- e) Sachstand Entwicklung Fracking.
- f) Geplante Einweihung der Radwege (u.a. Pharisäerstieg) in Richtung Köge gemeinsam mit der Stadt Bredstedt und Gemeinde Reußenköge am 02.08.2016; 15:00 Uhr Abfahrt; ab 16:00 Uhr an der Koogshalle.
- g) Kurzinformation zum Stand der Flüchtlingsbetreuung: aktuell ca. 434 Personen im Bereich AMNF; davon ca. 78% wohnhaft in Bredstedt.
- h) Vorschlag zur Erfassung der Straßenbeleuchtung und Erstellung eines Katasters (Nummerierung, etc.). Die Kosten für eine solche Erfassung würden ca. 1.500 Euro betragen. Die Vertretung spricht sich dafür aus, das in 2017 machen zu lassen. Beschluss: 10 Ja-Stimmen.
- i) Das diesjährige Dorffest ist sehr positiv verlaufen.

Sodann beschließt die Vertretung die folgenden Tagesordnungspunkte 9 und 10 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten. Beschluss: 10 Ja-Stimmen
Über diesen Teil ist eine separate Niederschrift erstellt.

<p>Zu Punkt 11 der TO: (Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse)</p>
--

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit wurden folgende Beschlüsse gefasst bzw. Sachverhalte erörtert, die bekannt gegeben werden:

- a) Zustimmung zu Bauanträgen bzw. Bauvoranfragen
- b) Mögliche Erweiterung einer Bauleitplanung
- c) Bekanntgabe von erfolgten Haus- bzw. Grundstücksverkäufen
- d) Entwicklung im Personalbereich

Der Bürgermeister	Der Protokollführer